



Stärkung der Rolle der Länder im Verbund

Beispiel: Das Nationale Gesundheitsziel
„Gesundheit rund um die Geburt“ (NGZG)

Ulrike Hauffe, Bremen

Werkstattgespräch gesundheitsziele.de, Berlin, 03. Juli 2023

(Es liegen weder finanzielle noch anderweitige Interessenskonflikte vor.)

GVG e.V.

- Erfahrungen mit der Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung (GVG e.V.) als Ort, Themen der Prävention und Kuration fachlich, interdisziplinär und politisch auf den verschiedenen Ebenen gesundheits- und sozialpolitisch zu bündeln

Wie sieht eine solche Bündelung aus:

30 Organisationen, die Konsense finden mussten:

Sitzungsleitung: Altgeld, LVG NS

- DGGG, DGPFPG, HS für Gesundheit Bochum, MHH, HS Osnabrück, DGHWi, Uni Bielefeld (Psychologie), Uniklinikum Lübeck (Pädiatrie), RKI
- BÄK, KBV, DKG, AOK-BV, BARMER, GKV-Spitzenverband, MD Bund
- BMG, GMK + AG-GPRS, GFMK, JFMK; NRW, HB, BY, BW, SH
- ÖGD, BZgA, NZFH, LVG NS u. ASM
- AKF, DAgSH, pro familia, Gesunde Städte-Netzwerk, Deutsche Liga für das Kind, neu ab 2020: Mother Hood

Was sind die Handlungsbedarfe:

- **Über-, Unter- und Fehlversorgung** in der Schwangerschaftsbegleitung, Geburtshilfe, Nachsorge und Familienunterstützung
- systemische und systematische **Risikozuschreibung**
- **Kooperation** unterschiedlicher Berufsgruppen nicht optimal geregelt, zum Nachteil für schwangere Paare und Familien
- **Informations- und Angebotsflut**, die zu Unsicherheiten bei werdenden Müttern und Vätern führt
- **Fachpersonal- und Finanzierungsprobleme**, insbes., aber nicht nur in der Geburtshilfe

Was sind die Themen:

- ✓ Ziel 1: Eine gesunde **Schwangerschaft** wird ermöglicht und gefördert.
- ✓ Ziel 2: Eine physiologische **Geburt** wird ermöglicht und gefördert.
- ✓ Ziel 3: Die Bedeutung des **Wochenbetts** und die frühe Phase der Elternschaft sind anerkannt und gestärkt.
- ✓ Ziel 4: Das erste Jahr nach der Geburt wird als Phase der **Familienentwicklung** unterstützt. Eine gesunde Entwicklung von Eltern und Kind wird ermöglicht und gefördert.
- ✓ Ziel 5: **Lebenswelten** und **Rahmenbedingungen** rund um die Geburt sind gesundheitsförderlich gestaltet.

Querschnitt

Das NGZ „Gesundheit rund um die Geburt“ gilt als besonders umsetzungsinteressant und erfolgreich, u.a. weil

- Beschlüsse der **GMK** (90., 2017), **GFMK** (27., 2017) und der **JFMK** (2017) vorliegen,
- es quer zu verschiedenen **SGBs** liegt, also Aufhebung der „säuligen“ Bearbeitung
- es den **Bund**, die **Länder**, die **Kommunen** und **Gemeinden** adressiert

Auftrag der Gesellschaft

- **solidarisches Gesundheitssystem** sichern; hier insb.: gerechte reproduktive Gesundheitsversorgung
- **geeignete Rahmenbedingungen** und Unterstützungsangebote für einen gesunden Start und sichere Zukunftsperspektiven für Familien schaffen
- Förderung gesunder und gesundheitsförderlicher **Lebensverhältnisse**
- Förderung **sozialer Sicherheit**
- Förderung der Eltern-Kind-Bindung
- Reduktion elterlicher Überforderung

Bund, Länder, Kommunen; Tarifpartner:

- Bereitstellung der nötigen **Infrastrukturen** zur gesundheitlichen Versorgung, hier insbes. von einem salutogenetischen Ansatz getragen (siehe NGZG)
- Stärkung der Phase der Familiengründung und der familialen Strukturen; Förderung der **Elternkompetenz**
- Unterstützung für die neuen, sich entwickelnden **Verpflichtungen**
- Grundlagen für **Entscheidungen** zur Verfügung stellen
- Unterstützung für die **Gestaltung des Lebensalltags** anbieten
- Anpassung der **Erwerbsarbeitswelt**

Institutionelle Akteurinnen und Akteure

- **Ministerien für Gesundheit, Familie, Soziales, Frauen/Gleichstellung, Verbraucherschutz – z.B. durch einen Landesaktionsplan**
- bundes-, landes-, kreis- und kommunalpolitisch Akteur*innen
- Gleichstellungsbeauftragte, Landesfrauenräte, Deutscher Frauenrat
- Gesundheits-, Sozial- und Jugendämter – Rolle des ÖGD und Aufgaben von Gesundheitskonferenzen o.ä.
- Wohlfahrts- und Sozialverbände; Kommunale Beratungsangebote
- **Fachleute – fach- und sektorübergreifend, Verbände und wiss. Fachgesellschaften aller beteiligten Berufsgruppen – Zusammenarbeit**
- Schwangerschafts- und weiterbetreuendes begleitendes Fachpersonal
- ambulante und stationäre Geburtsorte – Ziele geburtshilflicher Abteilungen definieren (z.B. Betreuungskontinuität, Sectio-Rate mindern, ...)
- Krankenkassen/GKV-SV (Finanzierung), G-BA (MSchRL; Qualitätsstandards,...) , KH-Gesellschaften in den Ländern

Länderaktivitäten

- Schärfung der Datenlage(n)
- relevante länderspezifische Diagnosen
- politische und fachliche Schwerpunktsetzung
- z.T. Integration in Koalitionsvertrag
- landesspezifische Strukturen gebildet zur Umsetzung des NGZG
- Beauftragung von Gutachten
- Interdisziplinäre Tagungen für Meinungsbildungsprozesse

Entschließung des Bundesrats 08.11.2019

(Antrag der Länder Rheinland-Pfalz, Bremen, Hamburg, Hessen vom 28.10.2019, beigetreten: Niedersachsen, Thüringen 08.11.2019; Verweis in den Gesundheitsausschuss)

- **Arbeitsbedingungen** in der Geburtshilfe (angemessene und transparente Betreuungsschlüssel, Qualitätsstandards)
- Evaluierung des **Sicherstellungszuschlags**
- Gesetz zur **Stärkung der Geburtshilfe**
- **Refinanzierung** der Hebammenstellen wie bei der Pflege, auch die Refinanzierung der Tarifsteigerungen
- **Bereinigung der DRG** um die Pflegepersonalkosten übertragen auf den Hebammenbereich
- InEG: Erarbeitung eines neuen **Finanzierungskonzepts**

Koalitionsvertrag

- S.85: „**Wir setzen das Nationale Gesundheitsziel „Gesundheit rund um die Geburt“ mit einem Aktionsplan um.** Wir evaluieren mögliche Fehlanreize rund um Spontangeburt und Kaiserschnitte und führen einen Personalschlüssel für eine 1:1-Betreuung durch Hebammen während wesentlicher Phasen der Geburt ein. Wir stärken den Ausbau hebammengeleiteter Kreißsäle und schaffen die Möglichkeit und Vergütung zur ambulanten, aufsuchenden Geburtsvor- und -nachsorge für angestellte Hebammen an Kliniken.“
- S.86: „Mit einem Bund-Länder-Pakt bringen wir die nötigen Reformen für eine moderne und bedarfsgerechte Krankenhausversorgung auf den Weg. Eine ... Regierungskommission wird hierzu Empfehlungen vorlegen und insbesondere Leitplanken für eine auf Leistungsgruppen und Versorgungsstufen basierende und sich an Kriterien wie der Erreichbarkeit und der demographischen Entwicklung orientierende Krankenhausplanung erarbeiten. ... Kurzfristig sorgen wir für eine bedarfsgerechte **auskömmliche Finanzierung für die Pädiatrie, Notfallversorgung und Geburtshilfe.**“
- S.100: „**Zeit für Familie**“

Umsetzung gelingt

wenn:

- ein klarer **Auftrag** der zuständigen Ministerien vorliegt,
- dieser politisch **kontrolliert** und fachlich **evaluiert** wird,
- berufspolitische **Partikularinteressen** aufgegeben werden,
- **Interdisziplinarität** geübt wird,
- ambulant und stationär Tätige **miteinander denken** und planen,
- vom **Bedarf**, also von den Frauen, Kindern, Eltern aus gedacht wird,
- **Daten vor Taten** vorhanden sind.

Das Nationale Gesundheitsziel wirkt

- gesundheitsfördernd
- auf Entwicklung neuer Versorgungsformen
- daseinsvorsorgend
- politisch, auch frauenpolitisch
- finanzierungssystematisch
- systemisch
- psychologisch
- berufspolitisch

**Es wird Zeit für den
Aktionsplan und
eine Konferenz der Länder
„Vom anderen lernen!“**

Vielen Dank!

www.gesundheitsziele.de

Beschlüsse der Länderkonferenzen (2017)

- **GFMK (TOP 14.2):**
https://www.gleichstellungsministerkonferenz.de/documents/beschluesse_der_27-gfmk_1510226671_1529401333.pdf
- **GMK (TOP 11.6):**
[http://infothek.paritaet.org/pid/fachinfos.nsf/0/ba318519a445a0c2c125814e0031999d/\\$FILE/Beschl%C3%BCsse%20der%20Gesundheitsministerkonferenz%20der%20L%C3%A4nder%202017%20in%20Bremen.pdf](http://infothek.paritaet.org/pid/fachinfos.nsf/0/ba318519a445a0c2c125814e0031999d/$FILE/Beschl%C3%BCsse%20der%20Gesundheitsministerkonferenz%20der%20L%C3%A4nder%202017%20in%20Bremen.pdf)
- **JFMK (TOP 6.4):**
https://jfmk.de/wp-content/uploads/2018/12/MndN6j-Jugend-und-Familienministerkonferenz_18.-19._Mai_2017_-_Protokoll.pdf

Koalitionsvertrag 2021 - 2025

Koalitionsvertrag 2021 – 2025:

- <https://www.bundesregierung.de/resource/blob/974430/1990812/1f422c60505b6a88f8f3b3b5b8720bd4/2021-12-10-koav2021-data.pdf?download=1>

relevante Links (1)

- Mother Hood – Nationale Strategie #sichereGeburt: <https://www.motherhood.de/sichere-geburt/unsere-forderungen-und-loesungsansaetze/geburtshilfe-verbessern-und-zukunftsfaehig-gestalten.html>
- Wir – von Anfang an: <https://wir-von-anfang-an.de/wp-content/uploads/sites/42/2020/01/Positionspapier-WIR-von-Anfang-an.pdf>
- Videos zum Gesundheitsziel Gesundheit rund um die Geburt <https://hebammenkongress.de/mediathek/#informationen> — am Schluss 9 Minuten mit Ulrike Hauffe
- Ulrike Hauffe - umfassende Erläuterung des Gesundheitszieleprozesses und Ergebnis: <https://dgpfg.de/blog/https-dgpfg-de-wp-content-uploads-2019-05-gyne-3-19-pdf-2-3-2-2-2-2-2/>

relevante Links (2)

- DHV - Eckpunkte für ein Geburtshilfe-Stärkungsgesetz im klinischen Bereich:

https://www.hebammenverband.de/index.php?eID=tx_securedownloads&p=5479&u=0&g=0&t=1590937276&hash=fe731d829139b769c1c863a194e21bcc33c69eb3&file=/fileadmin/user_upload/pdf/Stellungnahmen/20200212_Eckpunkte_Geburtshilfe-Staerkungsgesetz_Hebammenverband_final.pdf

- DHV – Keine Gewalt in der Geburtshilfe:

https://www.hebammenverband.de/index.php?eID=tx_securedownloads&p=5479&u=0&g=0&t=1590937276&hash=11de26383e206298bd6a0f891cc1d2537c906604&file=/fileadmin/user_upload/pdf/Stellungnahmen/20200219_Positionspapier_Keine_Gewalt_in_der_Geburtshilfe_final.pdf

relevante Links (3)

- LL Sectio Caesarea: <https://www.awmf.org/leitlinien/detail/II/015-084.html>
- LL Vaginale Geburt am Termin:
https://register.awmf.org/assets/guidelines/015-083k_S3_Vaginale-Geburt-am-Termin_2021-01_1.pdf
- DHV Zukunftsforum Geburtshilfe – Auf den Anfang kommt es an; ein sehr gut zusammenfassender Kurzfilm:
<https://www.youtube.com/watch?v=kRQFZ-CAJel>
- Dagmar Hertle, Eva Schindele, Ulrike Hauffe: Es ist nicht egal wie wir geboren werden und wie wir gebären. Ein Plädoyer für einen Kulturwandel in der geburtshilflichen Versorgung
<https://www.bifg.de/media/dl/gesundheitswesen-aktuell/2021/GWA%202021%20Hertle.pdf>

relevante Links (4)

- Nationale Stillstrategie (BMEL):
https://www.bmel.de/SharedDocs/Downloads/DE/Broschueren/nationale-stillstrategie.pdf?__blob=publicationFile&v=9
- G-BA – Änderung der Mutterschaftsrichtlinien:
 - Beschlusstext: https://www.g-ba.de/downloads/39-261-5880/2023-02-16_Mu-RL_Klarstellende-Anpassung-Hebammenhilfe.pdf
 - Tragende Gründe: https://www.g-ba.de/downloads/40-268-9276/2023-02-16_Mu-RL_Klarstellende-Anpassung-Hebammenhilfe_TrG.pdf